



Hochschule Luzern – Technik & Architektur  
Institut für Architektur (IAR)  
Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur (CCTP)  
Technikumstrasse 21, CH-6048 Horw  
T +41 41 349 39 79  
[cctp.technik-architektur@hslu.ch](mailto:cctp.technik-architektur@hslu.ch), [www.hslu.ch/cctp](http://www.hslu.ch/cctp)

THINKTANK ARCHITEKTUR & STADTENTWICKLUNG

# DICHTE AUF DEM PRÜFSTAND#3

Bundesamt für Wohnungswesen BWO  
Hochschule Luzern – Institut für Architektur (IAR) –  
Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur (CCTP)  
TEC21/espazium

## VIRTUELLER THINKTANK FR. 16. OKTOBER 2020 (ONLINE)

### AUSGANGSLAGE

Die aktuelle Pandemie hat die Lebensrealität der meisten Menschen kurzerhand auf den Kopf gestellt. Das physisch-soziale Leben wird auf ein Minimum reduziert, der persönliche Lebensweltradius auf die eigenen vier Wände verkleinert – eine Situation, die uns Menschen unvorbereitet trifft und mitunter zu Spannungen in unserem Wohnraum führt: Denn mit der maximalen Entdichtung des öffentlichen Lebens geht eine drastische Verdichtung des Privaten einher. Eine Situation, welche die Frage nach dem persönlichen Bewegungsraum in einem immer dichter werdenden Wohnumfeld ganz existenziell aufwirft und gängige stadtplanerische Leitbilder auf die Probe stellt. Wie sieht angesichts einer veränderten Wahrnehmung der Realität eine Planung aus, die auf Fragen des Wachstums, der Verdichtung und der Zersiedelung Antworten finden kann?


Auch wenn der Zeitpunkt noch zu früh ist, um Antworten zu geben, drängt sich eine ernsthafte Auseinandersetzung mit den aktuellen Gegebenheiten geradezu auf. An einem halbtägigen ThinkTank stellen nationale und internationale Expert\*innen aus verschiedenen Disziplinen individuelle Erfahrungen, Beobachtungen, Kritik und Fragestellungen in drei Panels ins Zentrum der Diskussion. Um den Diskussionen eine gewisse Verbindlichkeit und Kontinuität zu verschaffen, richten sich die Einladungen gezielt an Kompetenzträger\*innen aus ausgewählten Institutionen. Dabei versteht sich der Anlass selbst als Experimentiergefäß, indem sich einzelne Teilnehmer\*innen vorerst virtuell (in Abhängigkeit der behördlichen Massnahmen) beteiligen. Im Folgenden wird das inhaltliche Konzept skizziert.

### ZIELSETZUNG

Die aktuelle Situation soll aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden. Dabei geht es nicht darum, Fragen abzuhaken, sondern wichtige Fragen aufzudecken und eine erste Standortbestimmung zu wagen. Der Einbezug von Expert\*innen aus unterschiedlichen Disziplinen und Tätigkeitsfeldern fördert einen ganzheitlichen Wissensaustausch. Denkbar ist dabei auch die Bildung eines kollaborativen Netzwerks zu den angedachten Themen um gezielt Synergien nutzen zu können.

### DOKUMENTATION

Für die Öffentlichkeitsarbeit und Moderation der Veranstaltung wird als Medienpartnerin das offizielle Publikationsorgan des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins (SIA) TEC21 beigezogen. Als Abschluss wird eine Dokumentation der Veranstaltungsreihe herausgegeben, in welcher die einzelnen Referate und Diskussionen zusammengefasst und dargestellt werden. Dabei ist eine Kombination von schriftlicher und audiovisueller Form denkbar.

 Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Bundesamt für Wohnungswesen BWO

**CCTP**  
KOMPETENZZENTRUM  
TYPOLOGIE  
& PLANUNG  
IN ARCHITEKTUR  
HOCHSCHULE LUZERN  
TECHNIK & ARCHITEKTUR

espazium   
**TEC21**

[www.hslu.ch/ThinkTank](http://www.hslu.ch/ThinkTank)

# PROGRAMM

## FR. 16. OKTOBER 2020 (ONLINE)

### SCHWERPUNKT

#### NACHBARSCHAFT UND ZUSAMMENLEBEN

Nachdem in den letzten ThinkTanks internationale Expertinnen und Experten reflektiert haben, welche Lehren die Planerbranche aus den Erfahrungen des Lockdowns für eine nachhaltige Entwicklung der gebauten Umwelt ziehen kann, wechseln wir in der nächsten Veranstaltung die Perspektive. Wir lassen diejenigen zu Wort kommen, welche während der Pandemie «vor Ort» engagiert und betroffen waren: Nutzer und Nutzerinnen, Hausverwaltungen, Wohnassistentinnen und Siedlungscoaches. Was für Auswirkungen hatte aus ihrer Sicht der Lockdown auf Nachbarschaft und Zusammenleben in der Siedlung und im Quartier? Welchen Einfluss haben ein bestimmtes Raumangebot, Belegungsdichte und Zusammensetzung der Mieterschaft auf die Umsetzung der Massnahmen (etwa Hygiene- und Verhaltensregeln) gegenüber der Bewohnerschaft? Welche baulichen, sozialen und betrieblichen Veränderungsprozesse fanden während der Pandemie statt? Wie hat sich die Bewohnerschaft organisiert, sich Räume angeeignet oder gar «umgeformt?» Welche baulichen und betrieblichen Angebote stellten sich als wichtig heraus? Diesen und weiteren Fragen möchten wir im Rahmen unserer ThinkTank-Reihe «Dichte auf dem Prüfstand» auf den Grund gehen.

10:00 Uhr

#### BEGRÜSSUNG

Doris Sfar, Leiterin Bereich Grundlagen und Information  
Bundesamt für Wohnungswesen (BWO)

---

10:10 Uhr

#### EINSTIEGSREFERAT: NACHBARSCHAFTSORIENTIERTES ARBEITEN IN ZEITEN VON CORONA

Prof. Dr. Nicola Hilti, Dozentin und Co-Leiterin Schwerpunkt Wohnen und Nachbarschaften am Institut für Soziale Arbeit und Räume (IFSAR) der Ostschweizer Fachhochschule (OST)

---

10:25 Uhr

#### EINSTIEGSTHESEN

- Katharina Barandun, selbstständiger Siedlungscoach
  - Katrin Burri, Fachstelle Genossenschaftskultur und Soziales, Allgemeine Baugenossenschaft Luzern
  - Regula Suter, Siedlungs- und Wohnassistentin, Gemeinde Horgen
- 

10:45 Uhr

#### DISKUSSION

- Katharina Barandun
  - Katrin Burri
  - Prof. Dr. Nicola Hilti
  - Prof. Dr. Peter Schwehr, Professor und Leiter Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur (CCTP) an der Hochschule Luzern
  - Doris Sfar
  - Regula Suter
  - Richard Zemp, Kompetenzzentrum Typologie & Planung in Architektur (CCTP) an der Hochschule Luzern
  - Judit Solt, TEC21/espazium (Moderation)
  - weitere interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Publikum
- 

11:30 Uhr

#### ZUSAMMENFASSUNG UND ABSCHLUSS

- Judit Solt, TEC21/espazium
- Peter Schwehr